

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
der Gemeindevertretung der Gemeinde Bovenau am Dienstag, 5. April 2011,
um 19:30 Uhr im Bürgerzentrum „Uns Huus“, An der Kirche 24, 24796 Bovenau

Beginn: 19:40 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

davon anwesend: 10

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Jürgen Liebsch

2. stellv. Bürgermeister

Johannes Jacobs

Gemeindevertreterin

Ilme Bartels

Gemeindevertreter

Peter Baasch

Harm Ladewig

Frank Prieß

Klaus Reimers

Hans-Peter Rönnau

Klaus Schlüter

Günter Pede

Mitglieder der Verwaltung

Protokollführerin

Marina Christen

Mitglieder der Verwaltung

Raimer Kläschen

Leitender Verwaltungsbeamter

Dirk Hirsch

b) es fehlt entschuldigt:

1. stellv. Bürgermeister

Andreas Arlt

Der Bürgermeister Jürgen Liebsch eröffnet die Sitzung um 19:40 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 22.03./29.03.2011 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Bürgermeister stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.12.2010
4. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
5. Nachwahl eines Mitgliedes für den Biotop- und Umweltausschuss
6. Nachwahl eines Mitgliedes für den Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss
7. Wahl eines/einer Vorsitzenden des Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschusses
8. Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt zur neu gefassten Ausschreibungs- und Vergabeordnung des Amtes Eiderkanal, seiner amtsangehörigen Gemeinden sowie des Schulverbandes Schacht-Audorf
9. Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschussantrag des SV Grün-Weiß Bovenau für die Erneuerung des Ballfangzaunes
10. Beratung und Beschlussfassung über die 12. Änderung des Flächennutzungsplans (Abwägung und abschließender Beschluss)
11. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Windpark Osterrade" (Entwurfs- und Auslegungsbeschluss)
12. Sachstandsbericht zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 "Ehlersdorf"
13. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Verpachtung des Bürgerzentrums
14. Beratung und Beschlussfassung über Reparaturarbeiten bzw. Neubeschaffung an der Bestuhlung im Bürgerzentrum
15. Beratung und Beschlussfassung über die Inspektion und Reinigung der Kanalisation sowie die Erstellung eines Sanierungskonzeptes
16. Sachstandsbericht zur Belegung der Kindertagesstätte
17. Beratung und Beschlussfassung über die Neubeschaffung von Vorhängen und Mobiliar für die Kindertagesstätte
18. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Hausmeisterwohnung
19. Sachstandsbericht zu Entwicklungen im Schulverband Schacht-Audorf
20. Sachstandsbericht zur Verbesserung der Breitbandversorgung
21. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und

Gemeindevertreter

22. Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

23. Vertragsangelegenheiten

24. Verschiedenes

TOP 1: Beschlussfassung über die Tagesordnung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der TOP's 23 und 24 in nicht öffentlicher Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltung, 0 befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Herr Peters beklagt die massiven Geschwindigkeitsüberschreitungen im Bereich der Sehestedter Straße in der Gemeinde Bovenau und die damit verbundene Verkehrsgefährdung der Bürger. Motorräder durchfahren z. T. mit Geschwindigkeiten von 160 bzw. 180 km/h die Straße.

Bürgermeister Liebsch berichtet, dass im Herbst vergangenen Jahres eine Ortsbesichtigung stattgefunden hat. Die Polizei sieht derzeit keinerlei Veranlassung, hier verkehrsrechtliche Maßnahmen zu ergreifen.

Herr Peters fragt ferner nach dem Grund, warum das Ortseingangsschild versetzt wurde.

Bürgermeister Liebsch erklärt dazu, dass die Verkehrsteilnehmer durch diese Maßnahme angehalten werden sollen, ihre Geschwindigkeit rechtzeitig zu drosseln. Es sollen in Absprache mit der Kreisverwaltung demnächst Verkehrskontrollen durchgeführt werden.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.12.2010

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 06.12.2010 bestehen keine Einwände. Sie gilt damit als genehmigt.

TOP 4.: Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters

Gemeindevertreter Hauke Henningsen ist aus der Gemeinde Bovenau verzogen und hat daher sein Mandat aufgegeben. Als Nachrücker wurde Günter Pede festgestellt. Bürgermeister Liebsch verpflichtet Herrn Günter Pede per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten als Gemeindevertreter.

TOP 5.: Nachwahl eines Mitgliedes für den Biotop- und Umweltausschuss

Durch das Ausscheiden von Herrn Henningsen aus der Gemeindevertretung ist ein neues Mitglied für den Biotop- und Umweltausschuss zu wählen. Es wird Herr Frank Prieß vorgeschlagen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Frank Prieß als Mitglied in den Biotop- und Umweltausschuss.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 0 befangen

TOP 6.: Nachwahl eines Mitgliedes für den Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss

Als neues Mitglied für den Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss wird Herr Günter Pede vorgeschlagen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Günter Pede als Mitglied in den Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Wahl eines/einer Vorsitzenden des Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschusses

Als Vorsitzender für den Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss wird Gemeindevertreter Harm Ladewig vorgeschlagen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Harm Ladewig zum Vorsitzenden des Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschusses.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

An dieser Stelle merkt Bürgermeister Liebsch an, dass der Gemeindevertreter Andreas Arlt aufgrund einer Erkrankung zzt. nicht an den Sitzungen teilnehmen kann. Er wird ihm im Namen der Gemeindevertretung Genesungswünsche übermitteln.

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt zur neu gefassten Ausschreibungs- und Vergabeordnung des Amtes Eiderkanal, seiner amtsangehörigen Gemeinden sowie des Schulverbandes Schacht-Audorf

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Ausschreibungs- und Vergabeordnung des Amtes Eiderkanal, seiner amtsangehörigen Gemeinden sowie des Schulverbandes Schacht-Audorf beizutreten.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschussantrag des SV Grün-Weiß Bovenau für die Erneuerung des Ballfangzaunes

Bürgermeister Liebsch erläutert das Budget für die Zuschüsse. Der Sportverein hat für die Anschaffung eines Ballfangzaunes einen Zuschuss in Höhe von 750 EUR beantragt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Sportverein SV Grün-Weiß Bovenau von 1970 e.V. für die Anschaffung eines Ballfangzaunes einen Zuschuss in Höhe von 750 EUR zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10: Beratung und Beschlussfassung über die 12. Änderung des Flächennutzungsplans (Abwägung und abschließender Beschluss)

Bürgermeister Liebsch berichtet, dass bereits 7 Windmühlen in Osterrade errichtet worden sind. Er erläutert das bisherige Verfahren und die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange. LVB Hirsch macht hierzu ergänzende Ausführungen. Aus der Öffentlichkeit und der Gemeindevertretung werden keine Fragen gestellt.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der Änderung des F-Planes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

a) berücksichtigt werden die Stellungnahmen von

1. *Innenministerium, Abteilung IV 5, Landesplanung, Kiel*
2. *Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr SH, Luftfahrtbehörde*
3. *Archäologisches Landesamt, Schleswig*
4. *Wasser- und Schifffahrtsverwaltung Kiel-Holtenau*

b) teilweise berücksichtigt werden die Stellungnahmen von

1. *Wehrbereichsverwaltung Nord, Kiel*
2. *Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde*
3. *RA Brock Müller Ziegenbein*

c) nicht berücksichtigt werden die Stellungnahmen von

1. *AG 29 vom 31.08.2010*
2. *Amt Acherwehr für die Gemeinden Bredenbek und Krummwisch*

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis der Abwägung mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Die Gemeindevertretung beschließt die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet östlich des Gutes Osterrade, nördlich des ehemaligen Eiderkanals, südlich des Nord-Ostsee-Kanals sowie westlich von Klein Königsförde.
3. Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die 12. Änderung des F-Planes dem Innenministerium zur Genehmigung vorzulegen und nach Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt des Planes Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11: Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Windpark Osterrade" (Entwurfs- und Auslegungsbeschluss)

Bürgermeister Liebsch erläutert den Sachverhalt und den bisherigen Ablauf des Verfahrens. Seitens der Öffentlichkeit und der Gemeindevertretung werden keine Fragen gestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

1. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Windpark Osterrade“ für die Gebiete des Teilbereichs 1 östlich des Gutes Osterrade, nördlich des alten Eiderkanals und südlich des Nord-Ostsee-Kanals, des Teilbereichs 2 im Bereich „Vierländereck“ südlich der L 47 und westlich der Mühlenau, des Teilbereichs 3 an der Dubek, ca. 600 m südlich der Schule, des Teilbereichs 4 an der alten Eider ca. 250 m westlich bis 1.000 m nördlich des Gutes Osterrade und des Teilbereichs 5 südlich der Schule in Bovenau und nördlich der Mühlenau wird in der vorliegenden Fassung mit der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B), der Begründung mit Umweltbericht sowie dem Landschaftspflegerischen Fachbeitrag gebilligt.
2. Der Planentwurf sowie die Begründung mit Umweltbericht und Landschaftsplanerischem Fachbeitrag sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über die Auslegung benachrichtigen. Ihnen ist gemäß § 4 Abs. 2 BauGB innerhalb eines Monats Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12: Sachstandsbericht zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 "Ehlersdorf"

Bürgermeister Liebsch berichtet ausführlich über den derzeitigen Sachstand. Es steht ein Entwicklungskontingent von 43 Wohneinheiten bis 2025 für die Gemeinde zur Verfügung, wobei der Hauptteil auf Bovenau entfällt. In der Juni-Sitzung der Gemeindevertretung wird voraussichtlich der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gefasst.

Bürgermeister Liebsch beantwortet Fragen aus der Öffentlichkeit.

TOP 13: Beratung und Beschlussfassung über die weitere Verpachtung des Bürgerzentrums

Bürgermeister Liebsch berichtet, dass die bisherigen Pächter das Pachtverhältnis zum 31.12.2011 gekündigt haben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, eine Neuverpachtung des Bürgerzentrums vorzunehmen. Der Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, die notwendigen Schritte in die Wege zu leiten.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenenthaltung, 0 befangen

TOP 14: Beratung und Beschlussfassung über Reparaturarbeiten bzw. Neubeschaffung an der Bestuhlung im Bürgerzentrum

Bürgermeister Liebsch berichtet, dass Gemeindevertreter Ladewig den Gesamtbestand der Bestuhlung im Bürgerzentrum gesichtet hat. Eine Neubeschaffung würde Kosten in Höhe von rd. 12.000 EUR verursachen. Diese Anschaffung soll zurückgestellt werden in das nächste Jahr.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Neubeschaffung der Bestuhlung für das Bürgerzentrum für das nächste Jahr vorzusehen und in der Haushaltsplanung für 2012 zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 15: Beratung und Beschlussfassung über die Inspektion und Reinigung der Kanalisation sowie die Erstellung eines Sanierungskonzeptes

Bürgermeister Liebsch erklärt, dass die Kanalisation laufend inspiziert und repariert werden muss. Die erforderlichen Arbeiten für die Reinigung, Inspektion und Dokumentation des gesamten Schmutz-, Misch- und Regenwasserkanals inkl. Grundstücksanschlusskanäle müssen bis 2012 begonnen werden. Mit dieser Aufgabe soll der neue Tiefbautechniker des Amtes Eiderkanal betraut werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Reinigung, Inspektion und Dokumentation des gesamten Schmutz-, Misch- und Regenwasserkanals inkl. Grundstücksanschlusskanäle durchzuführen.

Die erforderlichen finanziellen Mittel werden, sofern die ursprünglich berücksichtigten 70.000 EUR überschritten werden, überplanmäßig bereitgestellt.

Die Ausschreibung hat nach Möglichkeit durch die Verwaltung zu erfolgen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach vorheriger Beratung im Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss bei Bedarf ein Ingenieurbüro mit der Durchführung und Überwachung der Maßnahme zu beauftragen und nach erfolgter Ausschreibung dem günstigsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 16: Sachstandsbericht zur Belegung der Kindertagesstätte

Bürgermeister Liebsch erläutert sehr ausführlich die derzeitige Auslastung der Kindertagesstätte Bovenau. Zum Kindergartenjahr 2011/2012 kann allen Kindern in der Gemeinde ein Kita-Platz in Bovenau oder Bredenbek zugesichert werden.

TOP 17: Beratung und Beschlussfassung über die Neubeschaffung von Vorhängen und Mobiliar für die Kindertagesstätte

Bürgermeister Liebsch gibt bekannt, dass mit Frau Stephanie Delfs eine neue Kindergartenleiterin für die Kindertagesstätte Bovenau gefunden wurde. Sie hat angeregt, die Räume mit neuem Mobiliar und neuen Vorhängen auszustatten. Ein Aussprachebedarf seitens der Gemeindevertretung besteht nicht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, für die Kindertagesstätte neue Vorhänge sowie neues Mobiliar im notwendigen Umfang anzuschaffen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, entsprechende Aufträge zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 18: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Hausmeisterwohnung

Bürgermeister Liebsch gibt bekannt, dass die bisherigen Mieter verzogen sind. Es werden verschiedene Sanierungsmodelle diskutiert. Eine Besichtigung der Räume hat mit dem Techniker des Amtes Eiderkanal, Herrn Rüger, stattgefunden. Für die Sanierungsarbeiten ist eine Summe von rd. 21.000 EUR vorgesehen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Sanierung der Hausmeisterwohnung mit einem Kostenvolumen von rd. 21.000 EUR durchzuführen. Vor Durchführung der Sanierungsmaßnahmen soll im Rahmen einer Ortsbegehung die Notwendigkeit der Badsanierung im Obergeschoß geprüft werden. das Bad noch einmal in

Augenschein zu nehmen und eine beschränkte Ausschreibung mit maximal 3 Firmen durchzuführen. Die Sanierung soll als Gesamtauftrag an eine Firma vergeben werden. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Ausschreibung den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 19: Sachstandsbericht zu Entwicklungen im Schulverband Schacht-Audorf

Bürgermeister Liebsch erläutert die Veränderungen und die Entwicklung des Schulverbandes. An den Schulalltag werden mittlerweile neue Anforderungen gestellt, die z. T. von den Lehrern nicht bewältigt werden können. Es ist evtl. beabsichtigt, einen Schulsozialpädagogen zu beschäftigen, um diese Aufgaben wahrzunehmen. Die Finanzierung einer solchen Maßnahme stellt ein Problem dar, da mit jährlichen Personalkosten von 60.000 bis 80.000 EUR zu rechnen wäre.

Vor den Sommerferien wird ein Workshop mit allen Gemeindevertretungen des Amtes erfolgen, um die finanzielle Situation zu erörtern.

TOP 20: Sachstandsbericht zur Verbesserung der Breitbandversorgung

LVB Hirsch erläutert sehr ausführlich den derzeitigen Sachstand des Verfahrens. Zzt. läuft ein Interessenbekundungsverfahren. Es gibt mehrere Anbieter, die sich vorgestellt haben. Nach Abschluss des Interessenbekundungsverfahrens soll die Ausschreibung erfolgen. Ziel ist eine Auftragsvergabe noch in diesem Jahr. LVB Hirsch beantwortet Fragen aus der Gemeindevertretung.

TOP 21: Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Bürgermeister Liebsch berichtet folgendes:

- Bürgermeister Liebsch berichtet über die erfolgreiche Arbeit des Kinder- und Jugendrates der Gemeinde Bovenau und hebt hier den besonderen Einsatz der Verantwortlichen hervor. Die Zusammenarbeit mit der Gemeindevertretung ist sehr gut.
- Am 25. März 2011 wurde mit einer Vielzahl von Kindern die Holtener Schleuse besichtigt. Die Gemeindevertreterin Bartels hat durch ihr persönliches Engagement hier eine tolle Entwicklung im Bereich der Jugendarbeit erreicht.
- Am 18. April 2011 werden die Kooperationsverträge für den Kindergarten unterzeichnet. Im Anschluss daran findet ein kommunaler Abend statt.

- Es sind Fragen zur Radioaktivität der Luft vor Ort anlässlich der Umweltkatastrophe in Japan an den Bürgermeister herangetragen worden. Er berichtet, dass in der Gemeinde Bovenau eine Messsonde des Bundesamtes für Strahlenschutz aufgestellt wurde, die über das Internet abrufbar ist. Dort können die Messergebnisse eingesehen werden.

Gemeindevertreter Pede fragt nach, warum die Container für Glas und Altkleider nicht mehr im Ort aufgestellt sind.

Bürgermeister Liebsch erläutert ausgiebig die Gründe dafür. Es wird Einigkeit darüber erzielt, dass über neue Standorte im Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss beraten werden soll.

TOP 22: Verschiedenes

Aus dem Bereich der Zuhörer regt Herr Peters an, in der Sehestedter Straße ein Radarmessgerät aufzustellen und die entsprechenden Geldbußen dafür einzunehmen. Bürgermeister Liebsch erklärt, dass so eine Aktion nicht im Ermessen der Gemeinde liegt.

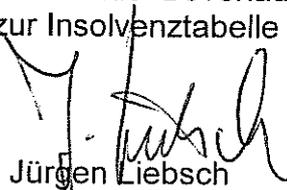
Der Bürgermeister Jürgen Liebsch bedankt sich für die rege Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:00 Uhr.

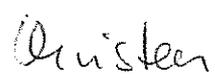
Bekanntgabe der Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung gibt Bürgermeister Jürgen Liebsch die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt.

Die Gemeinde Bovenau wird den städtebaulichen Vertrag gem. § 11 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 u. 3 BauGB mit der Windpark Osterrade GmbH abschließen.

Die Gemeinde Bovenau wird eine Restkaufpreisforderung aus einem Kaufvertrag ggf. zur Insolvenztabelle des Käufers anmelden.


Jürgen Liebsch
(Der Bürgermeister)


(Protokollführer/in)